



STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

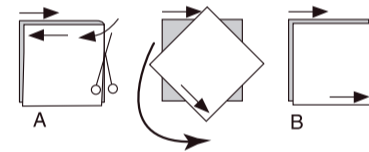
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flor).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

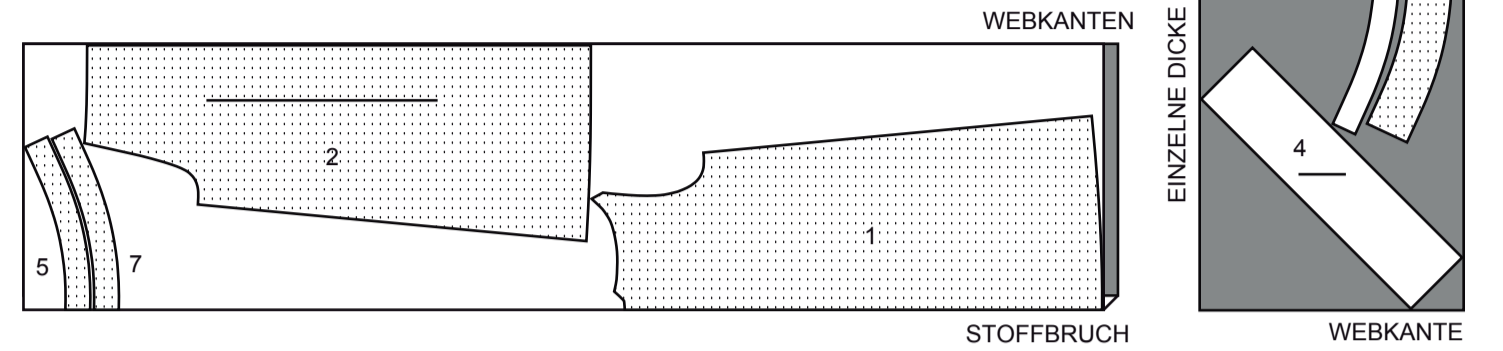
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerüst entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

KLEID

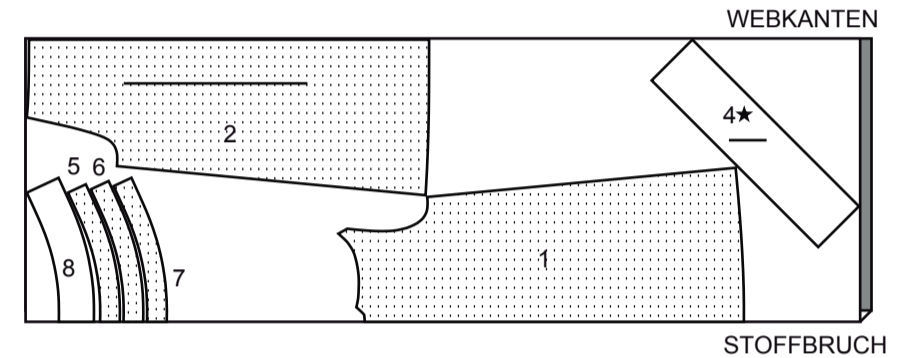
TEILE: 1 2 4 5 6 7 8

115 cm *
AG



150 cm *
AG

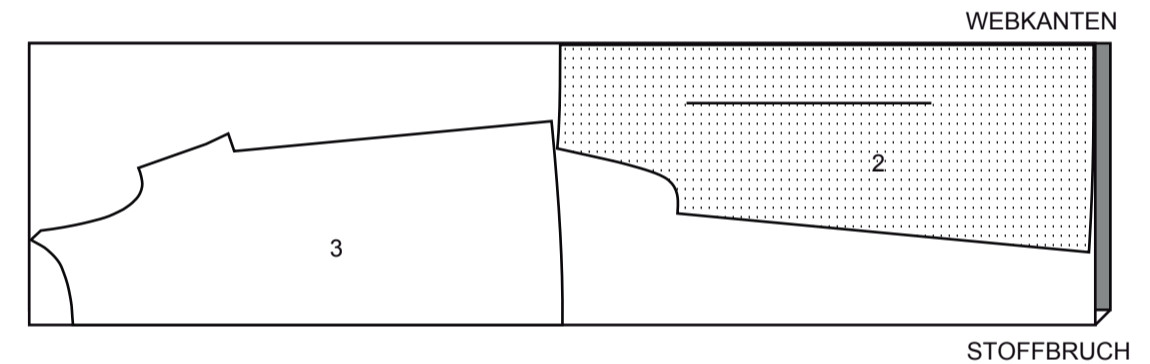
EIN STÜCK VON TEIL 4 ABSCHNEIDEN



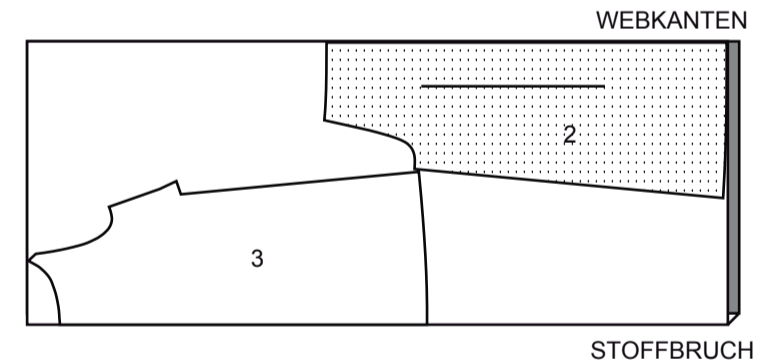
FUTTER

TEILE: 2 3

115 cm *
AG



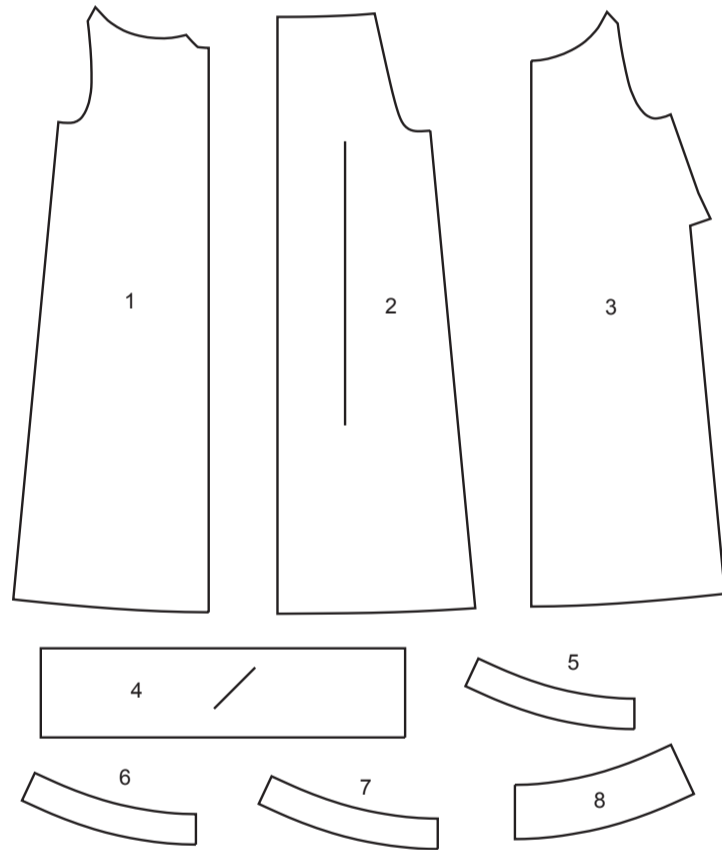
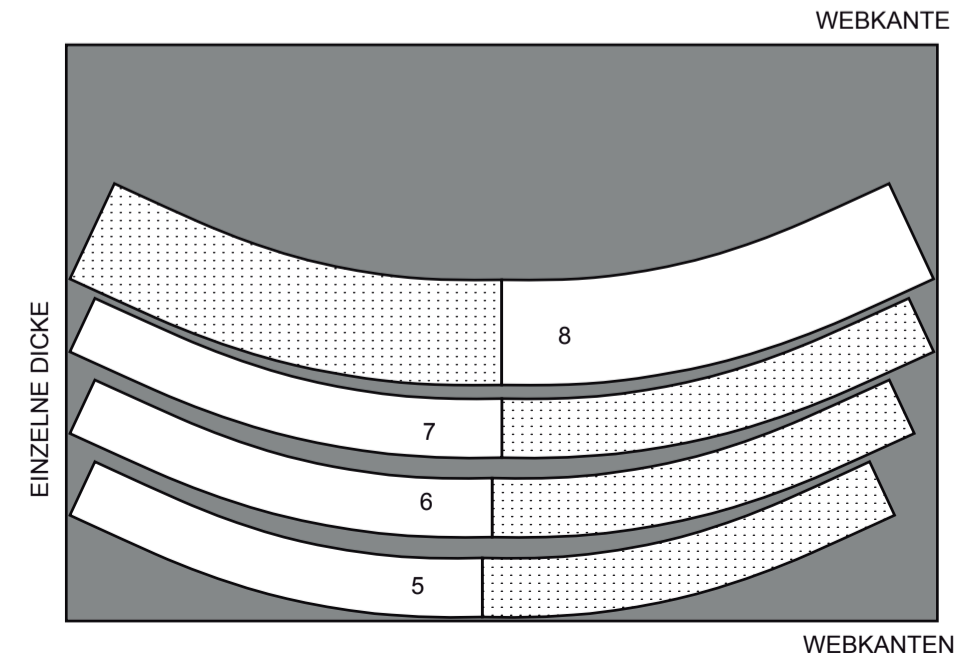
50 cm *
AG



EINLAGE

TEILE: 5 6 7 8

51CM
AG



- 1 VORDERTEIL
- 2 RÜCKENTEIL
- 3 VORD. FUTTER
- 4 PASPEL
- 5 OBERKRAGEN
- 6 KRAGEN
- 7 UNTERKRAGEN
- 8 KRAGENBESATZ

KÖRPERGRÖSSE

MISSES

Größen	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22
Oberweite (cm)	75	78	80	83	87	92	97	102	107	112
Taillenweite	56	58	61	64	67	71	76	81	87	94
Hüftweite	80	83	85	88	92	97	102	107	112	117
rückw. Tailllänge	39	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44

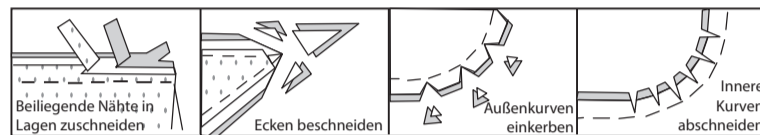
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
 (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar.
 Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

- FLACHER ABNÄHER** – siehe Abnäher: "Flache Abnäher nähen" Video.
- UNSICHTBARER REISSVERSCHLUSS** - siehe Reißverschlüsse: Video "Unsichtbaren Reißverschluss nähen".
- SÄUMEN** – siehe Handstiche: "Wie man säumt" Video.
- FESTSTEPPEN** – siehe Maschinenstiche: Video "Wie man einen Steppstich macht".
- NAHT BESCHNEIDEN** - siehe Nähte: Video "Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet".
- UNTERSTEPPEN** - siehe Maschinenstiche: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



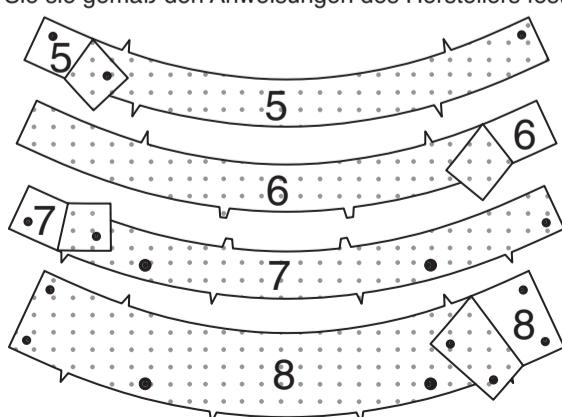
Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

KLEID

HINWEIS: Beschneiden Sie 2.5 cm von der Unterkante der Futterteile von RÜCKENTEIL (2), bevor Sie die Nähte nähen.

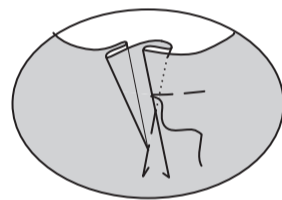
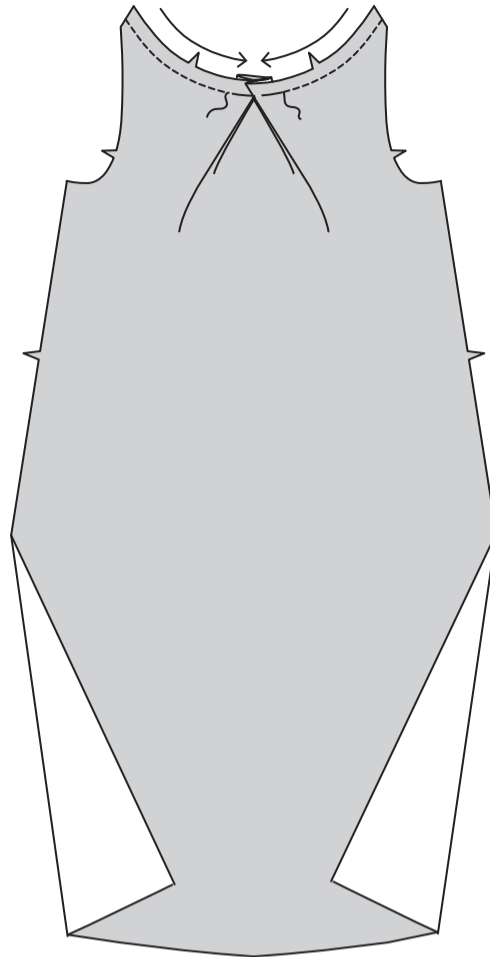
EINLAGE

Bringen Sie die Einlage auf der LINKEN Seite des OBERKRAGENS (5), des KRAGENS (6), des UNTERKRAGENS (7) und des KRAGENBESATZES (8) an. Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

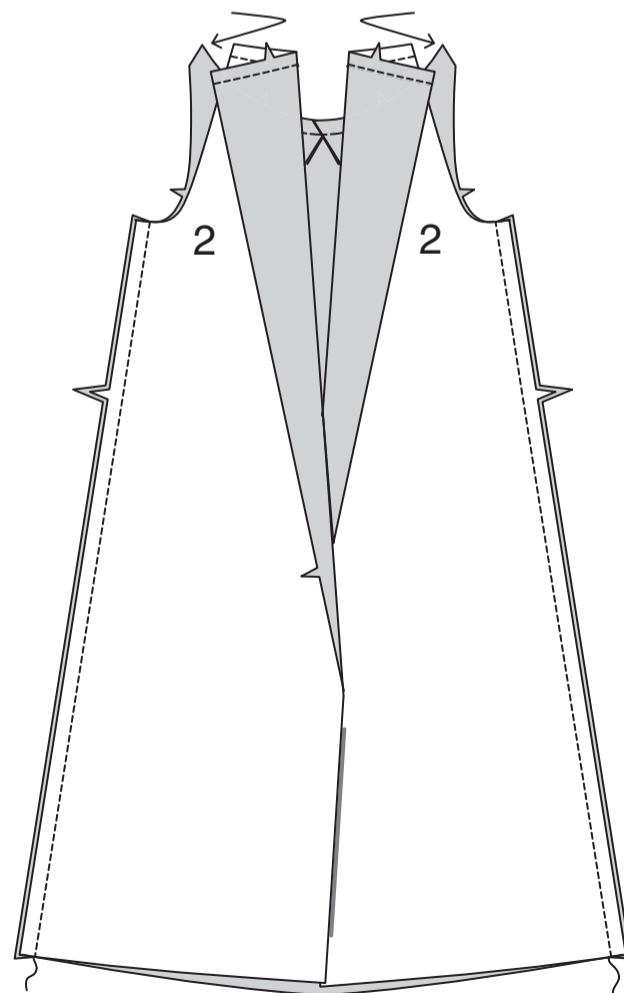


VORDERTEIL, RÜCKENTEIL UND FUTTER

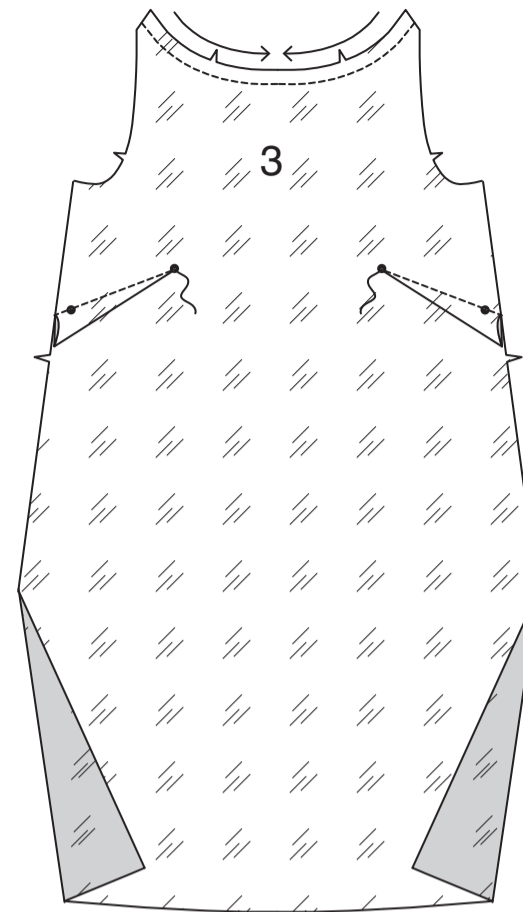
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des VORDERTEILS (1) **FEST**. Für die Faltenbildung falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkante.



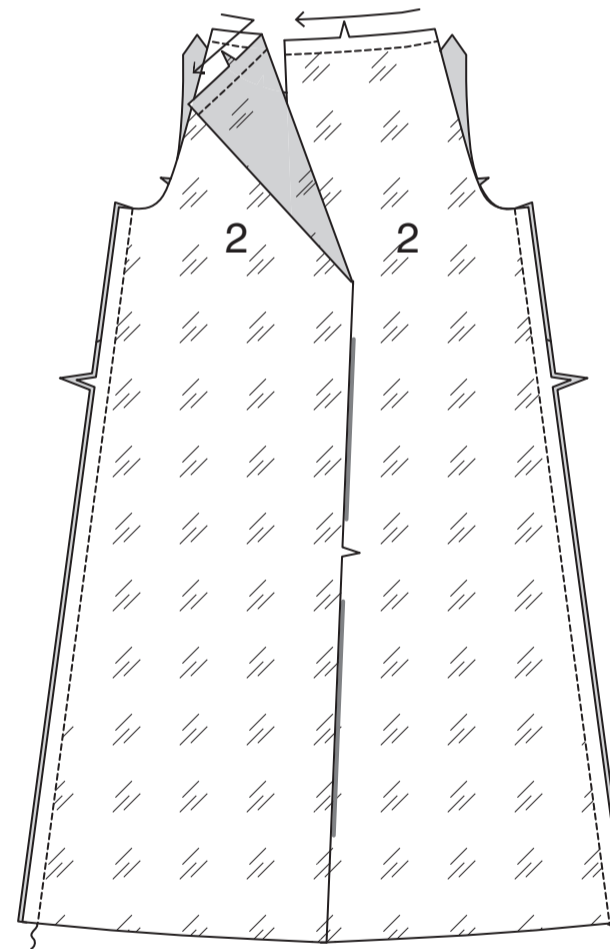
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des RÜCKENTEILS (2) **FEST**. Nähen Sie das Vorderteil an den Seitenkanten auf das Rückenteil.



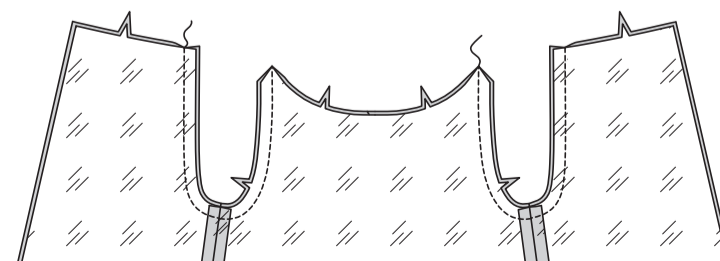
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des VORD. FUTTERS (3) **FEST**. Fertigen Sie die **FLACHEN ABNÄHER(N)** an.



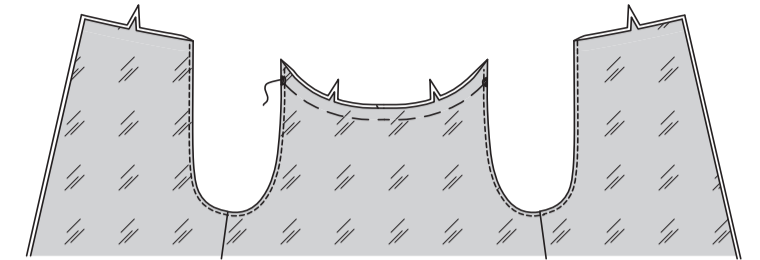
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des RÜCKW. FUTTERS (2) **FEST**. Nähen Sie das vordere Futter an den Seitenkanten an das hintere Futter.



Stecken Sie das Kleid an den Armausschnittkanten **RECHTS AUF RECHTS** auf das Futter, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

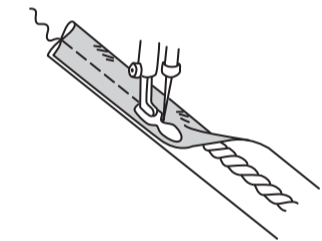
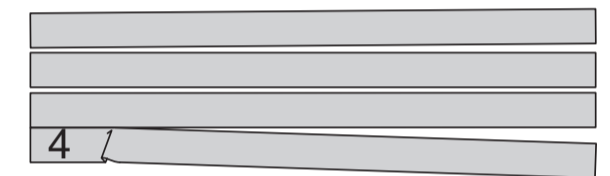


STEPPEN Sie das Futter **UNTER**. Schlagen Sie das Futter um; bügeln. Heften Sie die vordere Halsausschnittkante zwischen den großen Punkten.

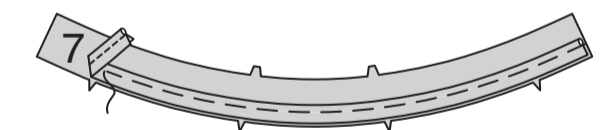


KRAGEN

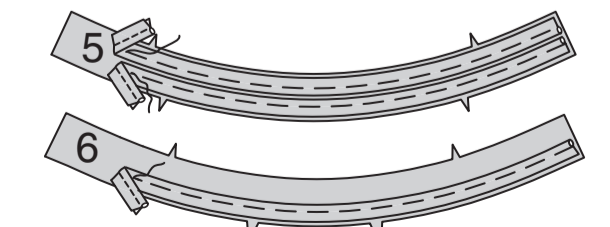
Schneiden Sie den Stoffblock von PASPEL (4) entlang der durchgezogenen Linien zu, so dass Schrägstreifen entstehen. Für die Paspel die Kordel in den Schrägstreifen **LINKS AUF LINKS** einschlagen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie locker neben der Kordel mit einem Reißverschluss- oder Kordelfuß. **TIPP:** Nähen Sie beim Herstellen der Paspel nicht zu dicht an der Kordel. Wenn Sie die fertige Paspel auf das Kleidungsstück heften, nähen Sie zwischen der Kordel und der Paspelnaht, aber nicht dicht an der Kordel. Nähen Sie erst beim letzten Durchgang entlang der Naht an die Kordel heran, denn wenn Sie alle drei Stichreihen übereinander nähen, kann die Paspel kräuseln.



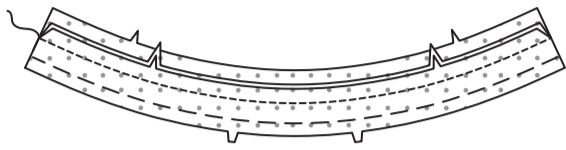
Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Paspel an der Unterkante des UNTERKRAGENS (7) fest, so dass die Kordel über die Nahtlinie hinausragt und die flache Kante innerhalb der Nahtzugabe liegt. Heften Sie die Paspel mit einem verstellbaren Reißverschluss- oder Kordelfuß an die Nahtzugabe.



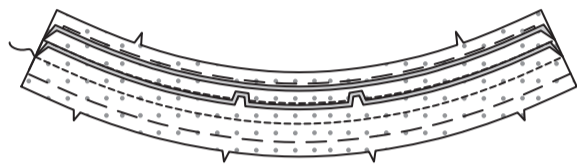
Bringen Sie die Paspel an der unteren Kante des KRAGENS (6) und an der unteren und oberen Kante des OBERKRAGENS (5) auf die gleiche Weise an.



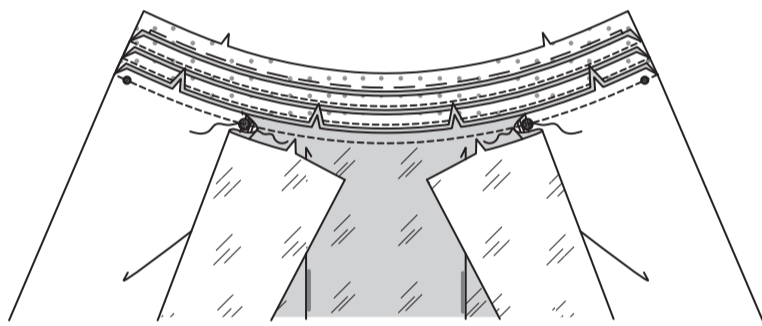
Stecken Sie die untere Kante des Oberkragens an die obere Kante des Kragens **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie mit einem Reißverschluss- oder Kordelfuß. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**. Bügeln Sie die Naht zum Oberkragen hin.



Stecken Sie die untere Kante des Kragens auf die obere Kante des Unterkragens, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie mit einem Reißverschluss- oder Kordelfuß. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**. Bügeln Sie die Naht zum Kragen hin.

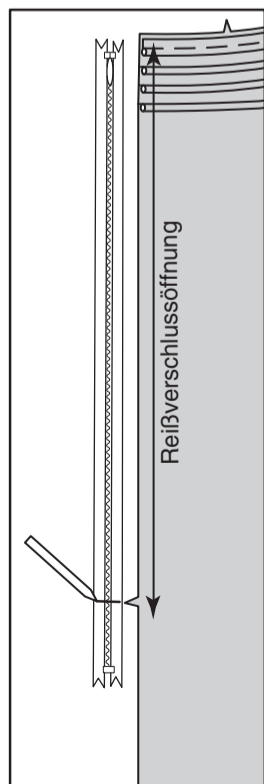


Öffnen Sie das hintere Futter. Stecken Sie die untere Kante des Unterkragens auf die obere Kante des Kleides, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen und die Armausschnittkanten auf den großen Punkt gelegt werden. Nähen Sie mit einem Reißverschluss- oder Kordelfuß, unterbrechen Sie die Naht am großen Punkt. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**. Bügeln Sie die Naht zum Unterkragen hin.

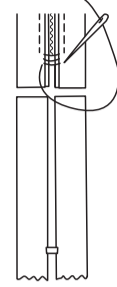


REISSVERSCHLUSS UND BESATZ

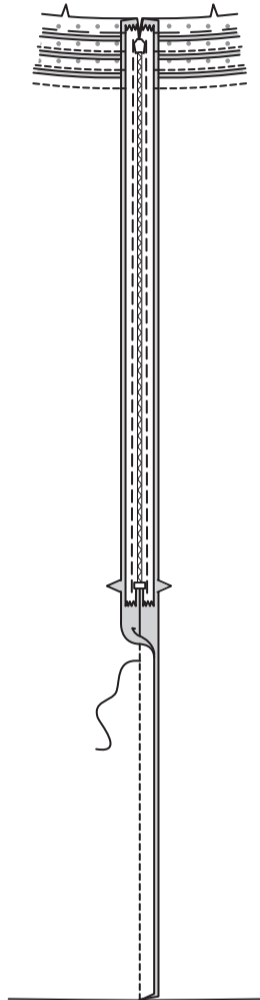
Möglicherweise müssen Sie die Länge des Reißverschlusses anpassen. Messen Sie die rückwärtige Öffnung des Kleides von der Kerbe bis zur Nahtlinie an der Oberkante, abzüglich 6 mm. Schließen Sie den Reißverschluss und messen Sie von der Lasche abwärts entlang der Zähne bis zur benötigten Länge. Markieren Sie die neue Länge.



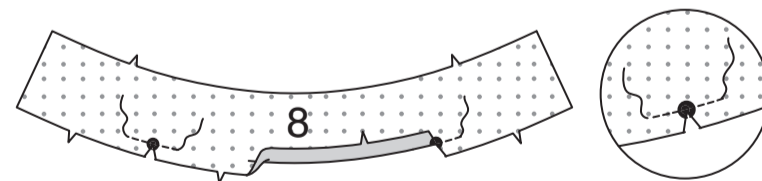
Machen Sie mit passendem Knopflochzwirn oder strapazierfähigem Garn mehrere Überwindlingsstiche über die Reißverschlusszähne an der Markierung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an den Überwindlichstichen weg.



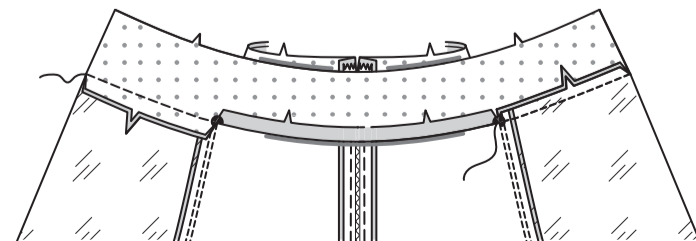
Setzen Sie den **UNSICHTBAREN REISSVERSCHLUSS** ein und platzieren Sie den oberen Anschlag 2 cm von der Oberkante entfernt.



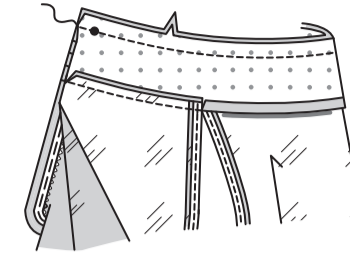
Verstärken Sie die untere Kante des KRAGENBESATZES (8) an den großen Punkten, indem Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite der Punkte nähen und dabei durch die Punkte hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht an den Punkten ein. Bügeln Sie unter die Unterkante des Besatzes zwischen den Einschnitten.



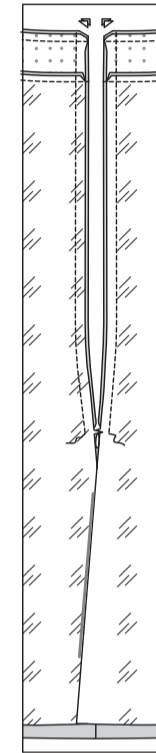
Stecken Sie die untere Kante des Besatzes rechts auf rechts auf die obere Kante des rückw. Futters, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie von der hinteren Kante bis zum großen Punkt und steppen Sie am Punkt ab, um die Naht zu verstärken.



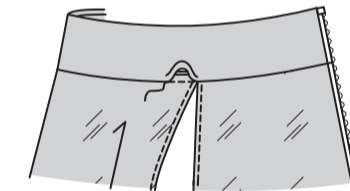
Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie den Besatz und das Futter rechts auf rechts auf das Kleid, wobei die Mittelpunkte, kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die obere Kante mit einem Reißverschluss- oder Kordelfuß. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**.



Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten zusammen. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1.3 cm von den hinteren Kanten entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.

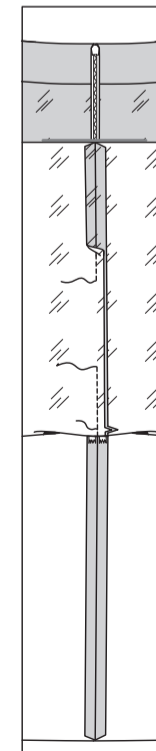


Wenden Sie den Besatz und die rückwärtigen Kanten nach **INNEN**, rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht. **SÄUMEN** Sie unsichtbar fest.

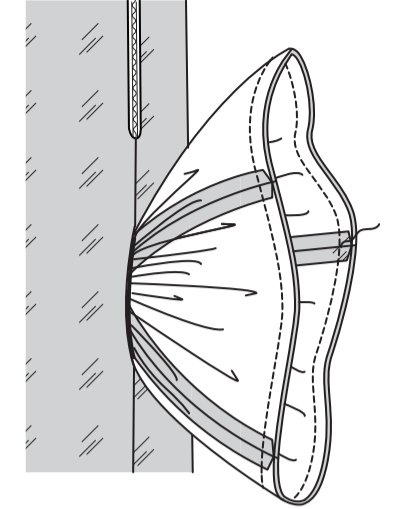


ABSCHLUSS

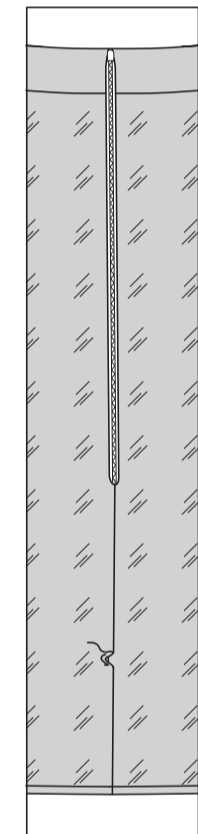
Schlagen Sie die untere Kante des Futters auf der **INNENSEITE** nach oben. Nähen Sie die hintere Mittelnäht des Futters von der Kerbe bis zur Unterkante, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden.



Lassen Sie das Futter an seinen Platz zurückfallen. Ziehen Sie die untere Kante des Rocks und des Futters durch die Öffnung im Futter nach **AUSSEN**. Stecken Sie die unteren Schnittkanten von Kleid und Futter zusammen, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie die untere Kante mit einer 1.3 cm Naht.



Ziehen Sie das Kleid und das Futter durch die Öffnung zurück nach **AUSSEN**. Lassen Sie den Saum an seinen Platz fallen. Auf der **INNENSEITE** die Öffnung unsichtbar **SÄUMEN**.



Nähen Sie auf der **INNENSEITE** einen Hakenverschluss am Halsausschnitt des **LINKEN** Rückenteils an einem kleinen Punkt. Nähen Sie die Öse an der Halskante des **RECHTEN** Rückenteils unter dem Haken fest.

